

## GROSSER RAT

GR.14.217-1

### VORSTOSS

#### **Interpellation Lilian Studer, EVP, Wettingen, vom 18. November 2014 betreffend Situation der unbegleiteten minderjährigen Asylbewerber (UMA) im Kanton Aargau**

---

#### **Text und Begründung:**

Die Unterbringung von UMA ohne Begleitung stellt schon länger eine Herausforderung dar. Vor kurzer Zeit wurde seitens einer Gruppe von UMA auf die Situation der UMA in einer Charta aufmerksam gemacht. Eine grosse Schwierigkeit ist die Unterbringung der UMA in Einrichtungen mit Erwachsenen. Laut Aussage von Frau Breitschmid (Leiterin des kantonalen Sozialdienstes) in der Zeitung "20 Minuten" werden im Kanton Aargau insbesondere 16–18 jährige UMA in Asylunterkünften mit Erwachsenen untergebracht. Ein weiterer Punkt ist die Möglichkeit eines Beistands. Gesetzlich geregelt ist im Artikel 18 Absatz 3 des Asylgesetzes, dass die kantonalen Behörden eine Vertrauensperson, welche Ihre Interessen wahrnimmt bestimmen müssen.

Da die Schweiz die Kinderrechtskonvention unterschrieben hat, und die UMA auf Grund ihres Alters eine besondere Stellung haben, bitte ich den Regierungsrat somit folgende Fragen zu beantworten:

- Welche Unterbringungsmöglichkeiten gibt es zurzeit für UMA im Kanton Aargau, zu welchen Anteilen werden sie benutzt, und wie sieht das Alterssegment dabei aus?
- Haben alle UMA im Aargau einen Beistand? Wenn nein, was sind die Gründe?
- Wäre aus Sicht des Regierungsrats eine grössere Asyl-Unterkunft nur für UMA begrüssenswert? Wie sieht der Stand der Umsetzung einer solchen Möglichkeit aus?
- Mit welchen Schwierigkeiten ist der Regierungsrat aufgrund von Unterbringungen von UMA in einer Asylunterkunft zusammen mit Erwachsenen konfrontiert?
- Wo sieht der Regierungsrat im Kanton Aargau Handlungsbedarf, um den Bedürfnissen der UMA aufgrund ihrer Minderjährigkeit und somit besonderer Stellung wie auch Vorschriften gerecht zu werden?
- Wo sieht die Regierung Handlungsbedarf bezüglich den Forderungen, die in der Charta beschrieben werden?
- Wie sieht die Chance einer Ausbildung von UMA im Kanton Aargau aus? Gibt es da Zahlen? Wie ist es im Vergleich zu anderen Kantonen?